

STUDIENGANG „BAUINGENIEURWESEN“

Vorleistungen und Prüfungen im Fachgebiet Siedlungswasserwirtschaft

(Stand: 01/2010)

(1) Vordiplom

Vorlesung	Grundlagen der Infrastruktur und Umweltschutztechnik (GIU) II
Leistung	2 Hausübungen (freiwillig)
Prüfung	Klausur als qualifizierter Leistungsnachweis

(2) Hauptdiplom

(2.1) Abwähler

- **neue DPO/StO**

a) Kein Leistungsnachweis erforderlich

b) Wahlpflichtveranstaltungen im Grundfachstudium

Vorlesungen	Siedlungswasserwirtschaft I "Wasserversorgung" mit Hausübung und mündlicher Kenntnisprüfung	2 SWS
	Siedlungswasserwirtschaft II "Siedlungsentwässerung" mit Hausübung und mündlicher Kenntnisprüfung	2 SWS
	Siedlungswasserwirtschaft II und III "Siedlungsentwässerung und Abwasserreinigung" mit Hausübungen und mündlicher Kenntnisprüfung	4 SWS

(2.2) Nichtvertiefer

Vorlesungen	Siedlungswasserwirtschaft I "Wasserversorgung" Siedlungswasserwirtschaft II "Siedlungsentwässerung" Siedlungswasserwirtschaft III "Abwasserreinigung" Abfallwirtschaft
Vorleistungen (unbenotet)	Übung I "Wasserversorgung" Übung II "Siedlungsentwässerung" Übung III "Abwasserreinigung" Kolloquium zum Inhalt der Vorlesungen und Übungen (Kolloquiumsmodus siehe entsprechenden Aushang)

Vorlesungen und Vorleistungen entsprechen dem einfachen Leistungsnachweis im Umfang von 7 SWS

Prüfung Grundfachprüfung
(Inhalt: alle o.a. Vorlesungen mit Übungen)

(2.3) Vertiefer

• Grundfachstudium

Vorlesungen Siedlungswasserwirtschaft I "Wasserversorgung"
Siedlungswasserwirtschaft II "Siedlungsentwässerung"
Siedlungswasserwirtschaft III "Abwasserreinigung"
Abfallwirtschaft

Vorleistungen (unbenotet) Übung I "Wasserversorgung"
Übung II "Siedlungsentwässerung"
Übung III "Abwasserreinigung"
Kolloquium zum Inhalt der Vorlesungen und Übungen
(Kolloquiumsmodus siehe entsprechenden Aushang)
Vorlesungen und Vorleistungen entsprechen 7 SWS

Prüfung erste Teilfachprüfung als Klausur (Gegenstand: alle o.a. Vorlesungen und Übungen) 50 %

• Vertiefungsstudium (als 1./2. Vertiefungsfach)

Vorlesungen (Pflicht) Grundlagen des Gewässerschutzes
Siedlungswasserwirtschaft V "Verfahrenstechnik Abwasserreinigung"
Grundlagen der Abfluss- und Schmutzfrachtmodellierung (ASM)

Vorleistungen (benotet) 1 Seminar (ausgewählte Themen; 2 SWS) 1/3 x 25 %
Studienarbeit (Bearbeitungsaufwand ca. 240 h) 2/3 x 25 %
(Vorlesungen und Vorleistungen entsprechend 8 SWS)

Den Studierenden wird eine vorausschauende Zeitplanung insbesondere im Hinblick auf Diplomprüfungen, die unmittelbar im Anschluss an die Studienarbeit abgelegt werden sollen, nahe gelegt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass zur Bewertung der Arbeit ein Zeitraum von ca. drei Wochen zu berücksichtigen ist.

Prüfung mündl. zweite Teilfachprüfung 25 %
Gegenstand der Prüfung (Vorlesungsinhalte):

- Siedlungswasserwirtschaft V
- Grundlagen des Gewässerschutzes
- Siedlungswasserwirtschaft IV: Auslaufend!

- **Vertiefungsstudium (als 3. Vertiefungsfach)**

Wird „Siedlungswasserwirtschaft und Abfallwirtschaft“ als 3. (abgestuftes) Vertiefungsfach gewählt, muss keine Studienarbeit angefertigt werden. Einzige Prüfungsvorleistung zur Teilnahme an der mündlichen Vertieferprüfung stellt in diesem Fall die erfolgreiche Teilnahme am Seminar dar, das unbenotet bleibt. Die Gesamtnote setzt sich dann zu gleichen Teilen aus den Ergebnissen der beiden Teilfachprüfungen zusammen (Klausur und mündliche Vertieferprüfung jeweils 50%). Ansonsten gilt das oben Genannte.

- **Wahlpflichtveranstaltungen im Vertiefungsstudium**

EDV-Methoden in der Siedlungswasserwirtschaft (SS)	2 SWS
Siedlungswasserwirtschaftliches Praktikum (SS)	2 SWS
Siedlungswasserwirtschaftliches Seminar (WS)	2 SWS

gez. Christian Scheid

Kaiserslautern, 20. Januar 2010